

# sygonix®

Ⓣ Bedienungsanleitung

## **RFID-/Touch-/Fingerprint- Zutrittssystem**

Best.-Nr. 2615507

**CE**

# sygonix®



Ⓢ Kurzanleitung

## **RFID-/Fingerabdruck-Zutrittssystem**

Best.-Nr. 2615507

### **1 Bestimmungsgemäße Verwendung**

Das Produkt dient hauptsächlich der Zutrittssicherung von Türen (z.B. eines Büros) oder zum Aktivieren/Deaktivieren einer Alarmanlage. Die Steuerung ist über das Tastenfeld, über geeignete Transponder oder über Fingerabdrücke möglich. Es können maximal 1000 Benutzer gespeichert werden (100x Benutzer mit Fingerabdrücken, 890x Benutzer mit Transponder/PINs und 10x Besucher mit Transponder/PINs).

Wenn Sie einen korrekten Pin-Code eingeben, einen angelernten Transponder vor die Lesefläche halten oder mit einem gespeicherten Finger den Sensor berühren, wird ein potentialfreier Relais-Umschaltkontakt aktiviert (Kontaktbelastbarkeit siehe Kapitel „Technische Daten“). Hierüber kann beispielsweise ein Türöffner oder eine Alarmanlage angesteuert werden.

Das Produkt ist für die Wandmontage vorgesehen und kann im Innen- und Außenbereich betrieben werden (IP55).

Aus Sicherheits- und Zulassungsgründen dürfen Sie das Produkt nicht umbauen und/oder verändern. Falls Sie das Produkt für andere Zwecke verwenden, als zuvor beschrieben, kann das Produkt beschädigt werden. Außerdem kann eine unsachgemäße Verwendung Gefahren wie zum Beispiel Kurzschluss, Brand, Stromschlag, etc. hervorrufen.

Lesen Sie sich die Bedienungsanleitung genau durch und bewahren Sie diese auf. Reichen Sie das Produkt nur zusammen mit der Bedienungsanleitung an dritte Personen weiter.

Das Produkt entspricht den gesetzlichen, nationalen und europäischen Anforderungen. Alle enthaltenen Firmennamen und Produktbezeichnungen sind Warenzeichen der jeweiligen Inhaber. Alle Rechte vorbehalten.

## 2 Symbol-Erklärungen



Das Symbol mit dem Blitz im Dreieck wird verwendet, wenn Gefahr für Ihre Gesundheit besteht, z.B. durch einen elektrischen Schlag.



Das Symbol mit dem Ausrufezeichen im Dreieck weist auf wichtige Hinweise in dieser Bedienungsanleitung hin, die unbedingt zu beachten sind.

## 3 Lieferumfang

- Zutrittssystem
- Montagematerial (2x Spezialschrauben mit passendem L-Schlüssel, 4x Aufkleber für Schraubenköpfe, Einbaurahmen mit 4x Schrauben und 4x Dübel)
- Diode 1N4004 (für Relais-Umschaltkontakt)
- Kurzanleitung

## 4 Montage, Anschluss, Inbetriebnahme, Programmierung, Bedienung

Die umfangreiche Hauptanleitung zu diesem Produkt können Sie auf unserer Internetseite herunterladen (durch Eingabe der Bestellnummer die Produkt-Detailseite aufrufen).

Alternativ besuchen Sie den Link [www.conrad.com/downloads](http://www.conrad.com/downloads) oder scannen Sie den abgebildeten QR-Code. Befolgen Sie die Anweisungen auf der Webseite.

→ Dort finden Sie auch immer die aktuellsten Bedienungsanleitungen zum Download.

## 5 Sicherheitshinweise



**Bei Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Bedienungsanleitung verursacht werden, erlischt die Gewährleistung/Garantie! Für Folgeschäden übernehmen wir keine Haftung!**

**Bei Sach- oder Personenschäden, die durch unsachgemäße Handhabung oder Nichtbeachten der Sicherheitshinweise verursacht werden, übernehmen wir keine Haftung! In solchen Fällen erlischt die Gewährleistung/Garantie.**

- Das Produkt ist kein Spielzeug. Halten Sie es von Kindern und Haustieren fern.
- Schützen Sie das Produkt vor extremen Temperaturen, starken Erschütterungen, brennbaren Gasen, Dämpfen und Lösungsmitteln. Das Zutrittssystem ist für die Montage und den Betrieb im Innen- und Außenbereich geeignet (IP55).

- Gehen Sie vorsichtig mit dem Produkt um. Durch Stöße, Schläge oder dem Fall aus bereits geringer Höhe wird es beschädigt. Setzen Sie das Produkt keiner mechanischen Beanspruchung aus.
- Montage und Anschluss ist nur im spannungsfreien Zustand zulässig.
- Überschreiten Sie niemals die im Kapitel „Technische Daten“ angegebene Kontaktbelastbarkeit für den Umschaltkontakt.



### **Achtung!**

Schalten Sie niemals z.B. die Netzspannung, dadurch besteht Lebensgefahr durch einen elektrischen Schlag!

- Beachten Sie die Sicherheitshinweise und Bedienungsanleitungen der übrigen Geräte, an die das Produkt angeschlossen wird (z.B. Türöffner, Alarmanlage).
- Wenn kein sicherer Betrieb mehr möglich ist, nehmen Sie das Produkt außer Betrieb und schützen Sie es vor unbeabsichtigter Verwendung. Der sichere Betrieb ist nicht mehr gewährleistet, wenn das Produkt sichtbare Schäden aufweist, nicht mehr ordnungsgemäß funktioniert, über einen längeren Zeitraum unter ungünstigen Umgebungsbedingungen gelagert wurde oder erheblichen Transportbelastungen ausgesetzt wurde.

- In gewerblichen Einrichtungen sind die Unfallverhütungsvorschriften des Verbandes der gewerblichen Berufsgenossenschaften für elektrische Anlagen und Betriebsmittel zu beachten.
- Lassen Sie das Verpackungsmaterial nicht achtlos liegen. Dieses könnte für Kinder zu einem gefährlichen Spielzeug werden!
- Lassen Sie Wartungs-, Anpassungs- und Reparaturarbeiten ausschließlich von einem Fachmann bzw. einer Fachwerkstatt durchführen.
- Sollten Sie sich über den korrekten Betrieb nicht im Klaren sein oder sollten sich Fragen ergeben, die nicht im Laufe der Bedienungsanleitung abgeklärt werden, so setzen Sie sich mit uns oder einem anderen Fachmann in Verbindung.

## 6 Entsorgung



Alle Elektro- und Elektronikgeräte, die auf den europäischen Markt gebracht werden, müssen mit diesem Symbol gekennzeichnet werden. Dieses Symbol weist darauf hin, dass dieses Gerät am Ende seiner Lebensdauer getrennt von unsortiertem Siedlungsabfall zu entsorgen ist.

Jeder Besitzer von Altgeräten ist verpflichtet, Altgeräte einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen. Die Endnutzer sind verpflichtet, Altbatterien und Akkumulatoren, die nicht vom Altgerät umschlossen sind, sowie Lampen, die zerstörungsfrei aus dem Altgerät entnommen werden können, vor der Abgabe an einer Erfassungsstelle vom Altgerät zerstörungsfrei zu trennen.

Vertreiber von Elektro- und Elektronikgeräten sind gesetzlich zur unentgeltlichen Rücknahme von Altgeräten verpflichtet. Conrad stellt Ihnen folgende **kostenlose** Rückgabemöglichkeiten zur Verfügung (weitere Informationen auf unserer Internet-Seite):

- in unseren Conrad-Filialen
- in den von Conrad geschaffenen Sammelstellen
- in den Sammelstellen der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger oder bei den von Herstellern und Vertriebern im Sinne des ElektroG eingerichteten Rücknahmesystemen



Für das Löschen von personenbezogenen Daten auf dem zu entsorgenden Altgerät ist der Endnutzer verantwortlich.

Beachten Sie, dass in Ländern außerhalb Deutschlands evtl. andere Pflichten für die Altgeräte-Rückgabe und das Altgeräte-Recycling gelten..

## **7 Konformitätserklärung (DOC)**

Hiermit erklärt Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Straße 1, D-92240 Hirschau, dass dieses Produkt der Richtlinie 2014/53/EU entspricht.

Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar:

[www.conrad.com/downloads](http://www.conrad.com/downloads)

Geben Sie die Bestellnummer des Produkts in das Suchfeld ein; anschließend können Sie die EU-Konformitätserklärung in den verfügbaren Sprachen herunterladen.

## 8 Technische Daten

Betriebsspannung.....	12 - 18 V/DC
Stromaufnahme .....	Standby $\leq$ 60 mA, aktiv $\leq$ 150 mA
Frequenzband .....	124,57 - 125,42 kHz
Sendeleistung.....	19,06 dBm
Lese-Entfernung .....	max. ca. 2 cm
Datenerhalt bei Stromausfall .....	ja
Geeignete Transponder .....	Handelsübliche EM-Transponder für Frequenz 125 kHz
Ausgang .....	Potentialfreier 1poliger Umschaltkontakt (Relais) Kontaktbelastbarkeit max. 24 V/DC, 2 A Schaltdauer einstellbar (1 - 99 Sekunden oder Toggle-Betrieb; Grundeinstellung: 5 Sekunden)
Wiegand-Anschluss.....	ja

Speicher für Transponder/PINs ....	900 (davon 890 Benutzer-Transponder/-PINs und 10 Besucher-Transponder/-PINs)
Speicher für Fingerabdrücke .....	100 (davon 99 Benutzer-Fingerabdrücke und 1 Master-Fingerabdruck)
Montageort .....	Innen-/Außenbereich
Schutzgrad .....	IP55
Umgebungsbedingungen .....	Temperatur -30 °C bis +60 °C
Kabellänge.....	ca. 30 cm
Abmessungen.....	168 x 52 x 32 mm (H x B x T)
Gewicht.....	ca. 201 g



## Ⓢ Übersicht für Programmierung RFID-/Fingerabdruck-Zutrittssystem

Best.-Nr. 2615507

→ In den nachfolgenden Tabellen ist in der ersten Zeile ein Verweis auf die Kapitelnummer der Hauptanleitung angegeben, um Ihnen das Auffinden der ausführlichen Beschreibung zu erleichtern.

Programmiermodus starten/beenden (11.3)	
Ablauf	Tastenkombination/Bedienung
Programmiermodus aufrufen	* (Mastercode) #
Programmiermodus beenden	*

→ Der Mastercode lautet in der Grundeinstellung ab Werk (oder nach dem Zurücksetzen auf die Werkseinstellung) **1 2 3 4 5 6**.

Mastercode ändern (11.4)	
Ablauf	Tastenkombination/Bedienung
1. Programmiermodus aufrufen	* (Mastercode) #
2. Programmiercode eingeben	0
3. Neuen Mastercode eingeben	(neuer Mastercode)
4. Eingabe bestätigen	#
5. Neuen Mastercode nochmals eingeben	(neuer Mastercode)
6. Eingabe bestätigen	#
7. Programmiermodus beenden	*

→ Der Mastercode muss 6stellig sein.

<b>Master-Fingerabdruck anlernen (11.5.1)</b>	
<b>Ablauf</b>	<b>Tastenkombination/Bedienung</b>
1. Programmiermodus aufrufen	<b>*</b> (Mastercode) <b>#</b>
2. Programmiercode eingeben	<b>1</b>
3. Speichernummer 99 für Master-Finger-Abdruck eingeben	<b>9 9</b>
4. Eingabe bestätigen	<b>#</b>
5. Master-Fingerabdruck 3x lesen	(Fingerabdruck) (Fingerabdruck) (Fingerabdruck)
6. Anlernmodus beenden	<b>#</b>
7. Programmiermodus beenden	<b>*</b>

## Master-Fingerabdruck löschen (11.5.2)

Ablauf	Tastenkombination/Bedienung
1. Programmiermodus aufrufen	<b>*</b> (Mastercode) <b>#</b>
2. Programmiercode eingeben	<b>2</b>
3. Speichernummer 99 für Master-Finger-Abdruck eingeben	<b>9</b> <b>9</b>
4. Eingabe bestätigen	<b>#</b>
5. Löschmodus beenden	<b>#</b>
6. Programmiermodus beenden	<b>*</b>

Betriebsmodus auswählen (11.6)	
Ablauf	Tastenkombination/Bedienung
1. Programmiermodus aufrufen	<b>*</b> (Mastercode) <b>#</b>
2. Programmiercode eingeben	<b>7</b>
3. Betriebsart wählen	<b>7</b> = Verwendung als Zutrittssystem (oder als Wiegand-Controller) = Werkseinstellung <b>oder</b> <b>8</b> = Verwendung als externer Kartenleser an einem Wiegand-Controller
4. Eingabe bestätigen	<b>#</b>
5. Programmiermodus beenden	<b>*</b>



Zugangsmodus auswählen (11.7)	
Ablauf	Tastenkombination/Bedienung
1. Programmiermodus aufrufen	<b>*</b> (Mastercode) <b>#</b>
2. Programmiercode eingeben	<b>4</b>
3. Zugangsmodus wählen	
<b>0</b> = Nur mit Fingerabdruck <b>oder</b> <b>1</b> = Nur mit Transponder <b>oder</b> <b>2</b> = Nur mit PIN <b>oder</b> <b>3</b> = Mit Transponder und PIN <b>oder</b> <b>3</b> + ( <b>2</b> ..... <b>9</b> ) = Multi-Benutzer-Zugang	Beispiel: <b>3 4</b> = nur wenn 4 Personen direkt nacheinander innerhalb von je max. 5 Sekunden pro Person einen gültigen Zutrittsversuch mit Transponder durchführen, wird der Umschaltkontakt aktiviert und der Zugang gewährt <b>oder</b> <b>4</b> = Mit PIN <b>oder</b> Transponder <b>oder</b> Fingerabdruck (Werkseinstellung)
4. Eingabe bestätigen	<b>#</b>
5. Programmiermodus beenden	<b>*</b>

## Benutzer-PIN speichern (11.8)

### Möglichkeit 1: Benutzer-PIN automatisch im nächsten freien Speicher ablegen (11.8.1)

Ablauf	Tastenkombination/Bedienung
1. Programmiermodus aufrufen	* (Mastercode) #
2. Programmiercode eingeben	1
3. PIN eingeben	(PIN eingeben), 4...6stellig Die PIN 8888 kann nicht verwendet werden!
4. PIN speichern	#
5. Speichermodus beenden	#
6. Programmiermodus beenden	*

→ Um mehrere Benutzer-PINs nacheinander zu speichern, wiederholen Sie Schritt 3+4.

## Benutzer-PIN speichern (11.8)

### Möglichkeit 2: Benutzer-PIN einem bestimmten Speicher zuweisen (11.8.2)

Ablauf	Tastenkombination/Bedienung
1. Programmiermodus aufrufen	<b>*</b> (Mastercode) <b>#</b>
2. Programmiercode eingeben	<b>1</b>
3. Speichernummer eingeben	(Speichernummer), möglich ist <b>1 0 0</b> ..... <b>9</b> <b>8 9</b>
4. Eingabe bestätigen	<b>#</b>
5. PIN eingeben	(PIN eingeben), 4...6stellig Die PIN 8888 kann nicht verwendet werden!
6. PIN speichern	<b>#</b>
7. Speichermodus beenden	<b>#</b>
8. Programmiermodus beenden	<b>*</b>

→ Um mehrere Benutzer-PINs nacheinander zu speichern, wiederholen Sie Schritt 3+4+5+6.

## Benutzer-PIN löschen (11.9)

### Möglichkeit 1: Benutzer-PIN über die PIN löschen (11.9.1)

Ablauf	Tastenkombination/Bedienung
1. Programmiermodus aufrufen	* (Mastercode) #
2. Programmiercode eingeben	2
3. PIN eingeben	(PIN eingeben), 4...6stellig
4. PIN löschen	#
5. Löschmodus beenden	#
6. Programmiermodus beenden	*

→ Um mehrere Benutzer-PINs nacheinander zu löschen, wiederholen Sie Schritt 3+4.

## Benutzer-PIN löschen (11.9)

### Möglichkeit 2: Benutzer-PIN mittels der Speichernummer löschen (11.9.2)

Ablauf	Tastenkombination/Bedienung
1. Programmiermodus aufrufen	* (Mastercode) #
2. Programmiercode eingeben	2
3. Speichernummer eingeben	(Speichernummer), möglich ist 1 0 0 ..... 9 8 9
4. Eingabe bestätigen	#
5. Löschmodus beenden	#
6. Programmiermodus beenden	*

→ Um mehrere Speicher nacheinander zu löschen, wiederholen Sie Schritt 3+4.

## Benutzer-Transponder anlernen (11.11)

### Möglichkeit 1: Benutzer-Transponder automatisch im nächsten freien Speicher ablegen (11.11.1)

Ablauf	Tastenkombination/Bedienung
1. Programmiermodus aufrufen	* (Mastercode) #
2. Programmiercode eingeben	1
3. Transponder anlernen	(Transponder lesen)
4. Anlernmodus beenden	#
5. Programmiermodus beenden	*

→ Um mehrere Benutzer-Transponder nacheinander anzulernen, wiederholen Sie Schritt 3. Die Speichernummer wird dabei automatisch um eins erhöht.

## Benutzer-Transponder anlernen (11.11)

### Möglichkeit 2: Benutzer-Transponder einem bestimmten Speicher zuweisen (11.11.2)

Ablauf	Tastenkombination/Bedienung
1. Programmiermodus aufrufen	* (Mastercode) #
2. Programmiercode eingeben	1
3. Speichernummer eingeben	(Speichernummer), möglich ist 1 0 0 ..... 9 8 9
4. Eingabe bestätigen	#
5. Transponder anlernen	(Transponder lesen)
6. Anlernmodus beenden	#
7. Programmiermodus beenden	*

→ Um mehrere Benutzer-Transponder nacheinander anzulernen, wiederholen Sie Schritt 3+4+5.

## Benutzer-Transponder löschen (11.12)

### Möglichkeit 1: Löschen eines Benutzer-Transponders mittels Transponder (11.12.1)

Ablauf	Tastenkombination/Bedienung
1. Programmiermodus aufrufen	* (Mastercode) #
2. Programmiercode eingeben	2
3. Transponder löschen	(Transponder lesen)
4. Löschmodus beenden	#
5. Programmiermodus beenden	*

→ Um mehrere Benutzer-Transponder nacheinander zu löschen, wiederholen Sie Schritt 3.



## Benutzer-Transponder löschen (11.12)

### Möglichkeit 2: Löschen eines Benutzer-Transponders mittels Transponder-Nummer (11.12.2)

Ablauf	Tastenkombination/Bedienung
1. Programmiermodus aufrufen	* (Mastercode) #
2. Programmiercode eingeben	2
3. Transponder-Nummer (8/10stellig) eingeben	(Transponder-Nummer) = auf Transponder aufgedruckte Nummer eingeben, 8- oder 10stellig
4. Eingabe bestätigen	#
5. Löschmodus beenden	#
6. Programmiermodus beenden	*

→ Um mehrere Benutzer-Transponder nacheinander zu löschen, wiederholen Sie Schritt 3+4.

## Benutzer-Transponder löschen (11.12)

### Möglichkeit 3: Löschen eines Benutzer-Transponders mittels Speichernummer (11.12.3)

Ablauf	Tastenkombination/Bedienung
1. Programmiermodus aufrufen	* (Mastercode) #
2. Programmiercode eingeben	2
3. Speichernummer eingeben	(Speichernummer), möglich ist 1 0 0 ..... 9 8 9
4. Eingabe bestätigen	#
5. Löschmodus beenden	#
6. Programmiermodus beenden	*

→ Um mehrere Speicher nacheinander zu löschen, wiederholen Sie Schritt 3+4.

## Benutzer-Fingerabdruck anlernen (11.13)

### Möglichkeit 1: Benutzer-Fingerabdruck automatisch im nächsten freien Speicher ablegen (11.13.1)

Ablauf	Tastenkombination/Bedienung
1. Programmiermodus aufrufen	* (Mastercode) #
2. Programmiercode eingeben	1
3. Fingerabdruck 3x lesen	(Fingerabdruck) (Fingerabdruck) (Fingerabdruck)
4. Anlernmodus beenden	#
5. Programmiermodus beenden	*

→ Um mehrere Benutzer-Fingerabdrücke nacheinander anzulernen, wiederholen Sie Schritt 3.

## Benutzer-Fingerabdruck anlernen (11.13)

### Möglichkeit 2: Benutzer-Fingerabdruck einem bestimmten Speicher zuweisen (11.13.2)

Ablauf	Tastenkombination/Bedienung
1. Programmiermodus aufrufen	* (Mastercode) #
2. Programmiercode eingeben	1
3. Speichernummer eingeben	(Speichernummer), möglich ist 0 ..... 9 8
4. Eingabe bestätigen	#
5. Fingerabdruck 3x lesen	(Fingerabdruck) (Fingerabdruck) (Fingerabdruck)
6. Anlernmodus beenden	#
7. Programmiermodus beenden	*

→ Um mehrere Benutzer-Fingerabdrücke nacheinander anzulernen, wiederholen Sie Schritt 3+4+5. Bei einstelligen Speichernummern (0...99) darf die führende Null nicht eingegeben werden.

## Benutzer-Fingerabdruck löschen (11.14)

### Möglichkeit 1: Löschen eines Benutzer-Fingerabdrucks mittels Fingerabdruck (11.14.1)

Ablauf	Tastenkombination/Bedienung
1. Programmiermodus aufrufen	<input type="checkbox"/> * (Mastercode) <input type="checkbox"/> #
2. Programmiercode eingeben	<input type="checkbox"/> 2
3. Löschvorgang durchführen	(Fingerabdruck)
4. Löschmodus beenden	<input type="checkbox"/> #
5. Programmiermodus beenden	<input type="checkbox"/> *

→ Um mehrere Benutzer-Fingerabdrücke nacheinander zu löschen, wiederholen Sie Schritt 3.

## Benutzer-Fingerabdruck löschen (11.14)

### Möglichkeit 2: Löschen eines Benutzer-Fingerabdrucks mittels Speichernummer (11.14.2)

Ablauf	Tastenkombination/Bedienung
1. Programmiermodus aufrufen	* (Mastercode) #
2. Programmiercode eingeben	2
3. Speichernummer eingeben	(Speichernummer), möglich ist 0 ..... 9 8
4. Eingabe bestätigen	#
5. Löschmodus beenden	#
6. Programmiermodus beenden	*

→ Um mehrere Speicher nacheinander zu löschen, wiederholen Sie Schritt 3+4.

**Master-Transponder oder Master-Fingerabdruck verwenden, um Benutzer-Transponder anzulernen (11.11) oder Benutzer-Fingerabdruck anzulernen (11.13)**

→ Anstatt den Anlernmodus durch Eingabe des Mastercodes und des entsprechenden Programmiercodes (wie oben beschrieben) zu starten, können Sie auch entweder den Master-Transponder **1x** vor die Lesefläche halten - oder Sie berühren mit dem Master-Fingerabdruck **1x** den Fingerabdrucksensor. Beides startet den Anlernmodus, die LED leuchtet gelb.

Auch die Beendigung des Anlernmodus/Programmiermodus ist auf die gleiche Weise möglich.

**Master-Transponder oder Master-Fingerabdruck verwenden, um Benutzer-Transponder zu löschen (11.12) oder Benutzer-Fingerabdruck zu löschen (11.14)**

→ Anstatt den Löschmodus durch Eingabe des Mastercodes und des entsprechenden Programmiercodes (wie oben beschrieben) zu starten, können Sie auch entweder den Master-Transponder **2x** vor die Lesefläche halten - oder Sie berühren mit dem Master-Fingerabdruck **2x** den Fingerabdrucksensor. Beides startet den Speichermodus, die LED leuchtet gelb.

Das 2malige Lesen des Master-Transponders oder das 2malige Lesen des Master-Fingerabdrucks muss innerhalb von 5 Sekunden erfolgen, damit der Löschmodus korrekt aktiviert wird.

Zum Beenden von Löschmodus/Programmiermodus ist der Master-Transponder **1x** vor die Lesefläche zu halten - oder Sie berühren mit dem Master-Fingerabdruck **1x** den Fingerabdrucksensor.



**Alle Speicher löschen (11.15); dies löscht alle 890 Benutzer-Transponder, 10 Besucher-Transponder, 99 Benutzer-Fingerabdrücke und den Master-Fingerabdruck**

Ablauf	Tastenkombination/Bedienung
1. Programmiermodus aufrufen	<b>*</b> (Mastercode) <b>#</b>
2. Programmiercode eingeben	<b>2</b>
3. Mastercode eingeben	(Mastercode)
4. Eingabe bestätigen	<b>#</b>
5. Löschmodus verlassen	<b>#</b>
6. Programmiermodus beenden	<b>*</b>

→ Der Master-Transponder bleibt erhalten.

Aktivierungsdauer für den Umschaltkontakt einstellen (11.16)	
Ablauf	Tastenkombination/Bedienung
1. Programmiermodus aufrufen	<b>*</b> (Mastercode) <b>#</b>
2. Programmiercode eingeben	<b>3</b>
3. Aktivierungsdauer für den Umschaltkontakt	<b>1</b> ..... <b>9 9</b> = 1 - 99 Sekunden <b>oder</b> <b>0</b> = Toggle-Betrieb
4. Eingabe bestätigen	<b>#</b>
5. Programmiermodus beenden	<b>*</b>

→ Der Aktivierungsdauer in der Grundeinstellung ab Werk (oder nach dem Zurücksetzen auf die Werkseinstellung) beträgt 5 Sekunden. Beim Toggle-Betrieb schaltet jeder gültige Zugangsversuch den Schaltkontakt in die jeweils andere Stellung.

## Schutz vor Falscheingaben auswählen bzw. ausschalten (11.17)

Ablauf	Tastenkombination/Bedienung
1. Programmiermodus aufrufen	* (Mastercode) #
2. Programmiercode eingeben	6
3. Schutzfunktion wählen	
<b>0</b> = Schutzfunktion ist deaktiviert (Werkseinstellung) <b>oder</b> <b>1</b> = Sperre für die Dauer von 10 Minuten (in dieser Zeit ist weder ein Zugang per gültigem PIN/Transponder/Fingerabdruck noch die Bedienung per Tastatur möglich, auch der Master-Transponder bzw. Master-Fingerabdruck ist ohne Funktion)	<b>oder</b> <b>2</b> = Sperre mit Alarm für die Dauer von 1 - 3 Minuten (Einstellung der Alarmdauer siehe Kapitel 11.18); die Sperre und der Alarm kann mit einem gültigen PIN, Transponder oder Fingerabdruck vorzeitig beendet werden
4. Eingabe bestätigen	#
5. Programmiermodus beenden	*

→ Wenn die Funktion **2** ausgewählt wurde, muss noch die Alarmdauer (1-3 Minuten, Grundeinstellung = 1 Minute) eingestellt werden.

## Einstellung der Alarmdauer für die Schutzfunktion (11.18)

Ablauf	Tastenkombination/Bedienung
1. Programmiermodus aufrufen	<b>*</b> (Mastercode) <b>#</b>
2. Programmiercode eingeben	<b>5</b>
3. Zeit für Alarmdauer einstellen	(Alarmdauer); möglich ist <b>1</b> ..... <b>3</b> Minuten
4. Eingabe bestätigen	<b>#</b>
5. Programmiermodus beenden	<b>*</b>

## Besucher-Transponder anlernen (11.19.1)

Ablauf	Tastenkombination/Bedienung
1. Programmiermodus aufrufen	<b>*</b> (Mastercode) <b>#</b>
2. Programmiercode eingeben	<b>1</b>
3. Speichernummer eingeben	(Speichernummer), möglich ist <b>9 9 0</b> ..... <b>9 9 9</b>
4. Eingabe bestätigen	<b>#</b>
5. Anzahl der Zugangsversuche eingeben, für die der Besucher-Transponder benutzt werden darf	(Anzahl Zugangsversuche), möglich ist <b>0</b> ..... <b>9</b> (die Zahl „0“ steht dabei für 10 Zugangsversuche)

6. Eingabe bestätigen	#
7. Transponder anlernen	(Transponder lesen) <b>oder</b> (Transponder-Nummer) = auf Transponder aufgedruckte Nummer eingeben, 8- oder 10stellig
8. Anlernmodus beenden	#
9. Programmiermodus beenden	*

→ Um mehrere Besucher-Transponder nacheinander anzulernen, wiederholen Sie Schritt 3 - 7. Erst wenn alle Transponder eingegeben wurden, folgen Schritt 8 und 9 um den Anlernmodus und den Programmiermodus zu beenden.

Nachdem die für den Besucher-Transponder programmierte Anzahl an Zugangsversuchen verwendet wurden, löscht das Zutrittssystem den Transponder automatisch aus dem Speicher. Die Speichernummer ist anschließend frei für die Programmierung eines anderen Besucher-Transponders.

Um den Besucher-Transponder vorzeitig zu löschen (etwa wenn nicht die komplette Anzahl an Zugangsversuchen verwendet wurde), so gehen Sie wie beim Löschen von Benutzer-Transpondern vor (Kapitel 11.12).

<b>Besucher-PIN speichern (11.19.2)</b>	
<b>Ablauf</b>	<b>Tastenkombination/Bedienung</b>
1. Programmiermodus aufrufen	<b>*</b> (Mastercode) <b>#</b>
2. Programmiercode eingeben	<b>1</b>
3. Speichernummer eingeben	(Speichernummer), möglich ist <b>9 9 0</b> ..... <b>9 9</b>
4. Eingabe bestätigen	<b>#</b>
5. Anzahl der Zugangsversuche eingeben, für die die Besucher-PIN benutzt werden darf	(Anzahl Zugangsversuche), möglich ist <b>0</b> ..... <b>9</b> (die Zahl „0“ steht dabei für 10 Zugangsversuche)
6. Eingabe bestätigen	<b>#</b>
7. PIN eingeben	(PIN eingeben), 4...6stellig Die PIN 8888 kann nicht verwendet werden!
8. PIN speichern	<b>#</b>
9. Speichermodus beenden	<b>#</b>
10. Programmiermodus beenden	<b>*</b>



Um mehrere Besucher-PINs nacheinander zu speichern, wiederholen Sie Schritt 3 - 8.

Nachdem die für den Besucher-PIN programmierte Anzahl an Zugangsversuchen verwendet wurden, löscht das Zutrittssystem die PIN automatisch aus dem Speicher. Die Speichernummer ist anschließend frei für die Programmierung eines anderen Besucher-PINs.

Um die Besucher-PIN vorzeitig zu löschen (etwa wenn nicht die komplette Anzahl an Zugangsversuchen verwendet wurde), so gehen Sie wie beim Löschen von Benutzer-PINs vor (Kapitel 11.9).

## LED- und Tonsignale ein-/ausschalten (11.20)

Ablauf	Tastenkombination/Bedienung
1. Programmiermodus aufrufen	<b>*</b> (Mastercode) <b>#</b>
2. Programmiercode eingeben	<b>7</b>
3. Funktion eingeben	
<b>0</b> = Tonsignale ausgeschaltet <b>oder</b> <b>1</b> = Tonsignale eingeschaltet (Werkseinstellung) <b>oder</b> <b>2</b> = LED ausgeschaltet <b>oder</b> <b>3</b> = LED eingeschaltet (Werkseinstellung) <b>oder</b>	<b>4</b> = Tastenbeleuchtung ausgeschaltet <b>oder</b> <b>5</b> = Tastenbeleuchtung eingeschaltet <b>oder</b> <b>6</b> = Tastenbeleuchtung wird bei Tastendruck aktiviert (diese Tastenbetätigung wird nicht ausgewertet, sondern sie aktiviert nur die Tastenbeleuchtung); wenn für 20 Sekunden keine Taste betätigt wird, erlischt die Tastenbeleuchtung automatisch (Werkseinstellung)
4. Einstellmodus beenden	<b>#</b>
5. Programmiermodus beenden	<b>*</b>



Wiegand-Eingangs-Datenformat einstellen (11.22)	
Ablauf	Tastenkombination/Bedienung
1. Programmiermodus aufrufen	<b>*</b> (Mastercode) <b>#</b>
2. Programmiercode eingeben	<b>8</b>
3. Funktion eingeben	
<b>2 6</b> ..... <b>4 4</b> = Bitrate 26...44 bit (Werkseinstellung 26 bit) <b>oder</b> <b>4</b> = PIN-Eingangsformat 4 bit (Werkseinstellung) <b>oder</b> <b>8</b> = PIN-Eingangsformat 8 bit	<b>oder</b> <b>1 0</b> = PIN-Eingangsformat 10 bit <b>oder</b> <b>0</b> = Parity-Bit ausgeschaltet <b>oder</b> <b>1</b> = Parity-Bit eingeschaltet (Werkseinstellung)
4. Einstellmodus beenden	<b>#</b>
5. Programmiermodus beenden	<b>*</b>

→ Für Lesegeräte mit einer Bitrate von 32 oder 40 bit muss das Parity-Bit ausgeschaltet werden.

Wiegand-Ausgangs-Datenformat einstellen (11.23)	
Ablauf	Tastenkombination/Bedienung
1. Programmiermodus aufrufen	<b>*</b> (Mastercode) <b>#</b>
2. Programmiercode eingeben	<b>8</b>
3. Funktion eingeben	
<b>2 6</b> ..... <b>4 4</b> = Bitrate 26...44 bit (Werkseinstellung 26 bit) <b>oder</b> <b>4</b> = PIN-Ausgangsformat 4 bit (Werkseinstellung) <b>oder</b> <b>8</b> = PIN-Ausgangsformat 8 bit	<b>oder</b> <b>1 0</b> = PIN-Ausgangsformat 10 bit <b>oder</b> <b>0</b> = Parity-Bit ausgeschaltet <b>oder</b> <b>1</b> = Parity-Bit eingeschaltet (Werkseinstellung)
4. Einstellmodus beenden	<b>#</b>
5. Programmiermodus beenden	<b>*</b>

→ Für den Anschluss an einen Wiegand-Controller mit einer Bitrate von 32 oder 40 bit muss das Parity-Bit ausgeschaltet werden.





Dies ist eine Publikation der Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Str. 1, D-92240 Hirschau (www.conrad.com).

Alle Rechte einschließlich Übersetzung vorbehalten. Reproduktionen jeder Art, z. B. Fotokopie, Mikroverfilmung, oder die Erfassung in elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, bedürfen der schriftlichen Genehmigung des Herausgebers. Nachdruck, auch auszugsweise, verboten. Die Publikation entspricht dem technischen Stand bei Drucklegung.

Copyright 2022 by Conrad Electronic SE.